

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEUE BÜCHER

A. Morelli: «Tierisches Satirisches», Verlag A. Vogel, Winterthur.

In einer bescheidenen, aber hübschen Aufmachung hat der Dichter etwa 20 Satiren geschrieben und sie die Tiere sprechen lassen. Fast alle dieser Verse sind treffende Wahrheiten, die auch Menschen sprechen könnten. Als Beispiel der lachenden Wahrheiten sei «Die gute Tat» zitiert:

«Ein Kater fing einst einen Vogel,
Jedoch ein Mensch, der dieses sah,
Vertrieb das Katzentier und fühlte
Sich als ein Gott ex machina.

Er nahm den Vogel, der ganz lahm war,
Nach Haus im Stolz der guten Tat
Und steckte ihn in einen Käfig
aus Messing- oder Kupferdraht.

Der Vogel aber grollte heftig:
«Der Kater läuft noch frei herum,
Ich aber sitze hier im Käfig,
Ein lebender Justizirrtum!»

Die in hübsche Verse gekleideten Satiren seien den Nebelspalter-Lesern empfohlen.

«Meislinger Lehrjahre» von Eugen Mattes. Verlag Benziger & Co. AG., Einsiedeln.

«Es soll jeder in den eigenen Schuhen durchs Leben gehen», so heißt es am Schluß des ersten großen Erzählerbuches, das Eugen Mattes zur Freude vieler Leser geschrieben hat. Diese Sentenz gilt auch ganz besonders für den Dichter Mattes selber. Er hat seine eigene lebendige und fröhliche fabulierende Erzählerart, die freilich viel mehr Erfahrungen zum Wurzelwerk hat, als mancher beim Lesen vermuten würde. Das neue Buch «Meislinger Lehrjahre» bezeugt dies auf schöne Weise. Die Geschichte vom Bäckerlehrling Hans Nägeli, obwohl sie sich im Landstädtchen Meislingen abspielt, berichtet nicht nur das bewegte Leben eines Jünglings, der, mit der Brothutte auf dem Buckel, zu den Leuten geht und selbst ein abenteuerliches Herz hat, sondern sie ist nebenbei auch eine recht interessante Wanderung in den Bereich von allerhand Seelennöten, die man mehr oder minder offen in sich trägt. Drei Jahre sind es bloß, die der Leser erlebt — und doch geschieht verwunderlich vieles in Meislingen und in und um Hans Nägeli, bevor er reifer und zielbewußter zum «Tor» hinaus weiter ins Leben schreitet. Ein Buch im volkstümlichen Ton, lebendig und mit feinem Humor geschrieben. Man liest es mit Freude und Anteilnahme, und man dankt dem Dichter für die Wärme und Güte, für die schlichte Menschlichkeit, die das Buch ausstrahlt.

Einmalig - Originell
Heimelig

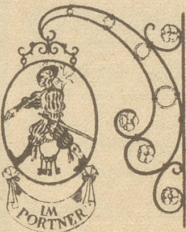


Hafenkneipe

Militärstraße 12
ZÜRICH

Dein Bart wartet auf UNIC

In St. Gallen:
NEU ERÖFFNET
«Im Portner»
Restaurant Bar Apartmenthouse



Bankgasse 12 Telefon 297 44
Bes.: Hans Buol-de Bast
Dir.: Ed. Krähenbühl (Marius)

Das gediegene Restaurant

In Zürich:



Restaurant des Dégustateurs
b. Bellevue (Schiffplänke Nr. 20)
Hans Buol-de Bast, Tel. 32 71 23



Agence générale pour la Suisse
E. A. HUG. ZÜRICH 1
Münstergasse 4. Tel. 32 87 16

SONNE MUMPF
Fische
und Guggell gut



Veltliner
MISANI

Du Nord

GHUR

Tel. (081) 2 27 45



gegen Furunkel,
Abszesse, Zahn-
eiterungen, Umlauf,
Bibelli im Gesicht und
zur Blutreinigung
In allen Apotheken

Neues Posthotel St. Moritz

Das ganze Jahr offen!

Freie, sonnige und zentrale Lage in nächster
Nähe der Sportfelder und der Corviglia-Bahn.

Mit bester Empfehlung E. Spiess
Telephon (082) 3 36 61

NEU

Helen Guggenbühl

Wie führe ich meinen Haushalt

Geb. Fr. 14.80

Dieses Buch ist das Ergebnis einer 25jährigen Erfahrung einmal in der eigenen Haushaltung mit Kindern, dann als Redaktorin des praktischen Teils des «Schweizer Spiegels». Die Verfasserin zeigt in anregender Weise und an vielen Beispielen, worauf es beim Haushalten ankommt, und warum die Arbeit der Hausfrau schön und interessant ist. Ein ideales Geschenk für Verlobte, Neuvermählte sowie für erfahrene Hausfrauen.

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG
ZÜRICH

Tödi
Restaurant

ZÜRICH

ein reizvolles neues Lokal
mit einer vorzüglichen Küche

Ecke Bleicherweg / Tödistrasse 44, zwischen
Paradeplatz u. Bahnhof Enge, Tram 7, 8, 13, 22
Platz Telephon 25 25 18 Fam. Rüttimann

Tödi
Café

Gegen chronische oder akute

Verstopfung

hilft

Ormaxol

In allen Apotheken

Grosse Vorteile

bietet beim Kauf
eines Elektrorasier-Apparates
das bekannte Spezialgeschäft

Ganz individuelle Beratung mit Bartbegutachtung, grosse Auswahl an
Apparaten, Mietsystem, Abzahlung, 100% ige Sicherheit für perfektes Aus-
rasieren, Garantieservice, zu jedem Apparat 1 Tube Crème DOMINO gratis

Fraumünsterstrasse 29
ZÜRICH 1
Telefon (051) 25 28 41

